

Stadt
KIRCHBERG
an der Jagst



Mit den
Ortschaften



Gaggstatt



Hornberg



Lendsiedel

Donnerstag,
6. April 2023

Nr. 14



Osterbrunnen 2023



Der 22. Osterbrunnen (1. Jahr mitgezählt) in Kirchberg vor dem Rathaus ist einer der ältesten im weiten Umkreis.

Trotz Normalität nach Corona war der Ablauf zum Schmücken des Brunnens wieder so, dass 5 Landfrauen aus Kirchberg-Lendsiedel mit einer Buchs-Thuja-Materialspende von Bürgern gemeinsam mit dem Organisator Helmut Klingler das Kranzbinden in der Rathausgarage ausgeführt haben.



Aufbau und Schmücken des Brunnens wurde wie in den letzten Jahren von den Eheleuten Klingler organisiert. Diese sind bestrebt, jedes Jahr den Brunnen immer etwas anders zu gestalten. Gerne sind neue Mitstreiter und neue Ideen gefragt.

Kirchberger Wochenmarkt

Am 6. April 2023
von 14.00 bis 16.00 Uhr
auf dem Frankenplatz.

**Einheimische Qualität direkt
auf Ihren Tisch!**

Nächster Wochenmarkt:
Freitag, 21. April 2023



Redaktionsschluss für das Amtsblatt in der 15. Kalenderwoche

Durch den Feiertag „Ostermontag“
wird der Redaktionsschluss des
Mitteilungsblattes für KW 15 auf

**Donnerstag, 6. April 2023
um 10.00 Uhr**

vorverlegt.

Danach eingehende Artikel können
für diese Ausgabe nicht berücksichtigt
werden. Bitte schicken Sie Ihre
Pressemitteilung einmal ausschließ-
lich an folgende E-Mail-Adresse:
amtsblatt@kirchberg-jagst.de

Wir bitten um Beachtung!

Rathaus-Vitrinen

Um den Besuchern des Rathauses
immer wieder eine neue Ausstellung
in den Vitrinen des Rathaus-Foyers
bieten zu können, suchen wir Inter-
essenten (gewerblich oder auch
privat), die Lust haben, eine solche
Ausstellung zu gestalten.

Falls Sie interessiert sind, melden
Sie sich bitte vormittags bei Frau
Osti im Rathaus unter der Tel.-Nr.
07954/9801-0 oder per E-Mail: osti@kirchberg-jagst.de.



IM NOTFALL FÜR SIE BEREIT

Polizei

Tel. 110

Feuerwehr und Rettungsdienst

Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (ohne Vorwahl, kostenfrei) werktags: 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags: 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr

Tel. 116117

Zentrale Notfallpraxen im Landkreis Schwäbisch Hall Notfallpraxis Crailsheim

Klinikum Crailsheim
Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis Schwäbisch Hall

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestr. 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Schwäbisch Hall (Kinder)

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestr. 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 9 - 15 Uhr
Ohne Voranmeldung.

Zentrale Rufnummer:

116 117

Rettungsdienst

Der (kinder-) ärztliche Bereitschaftsdienst ersetzt nicht den Rettungsdienst!

Bei lebensbedrohlichen Notfällen wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der Rufnummer

112

Vergiftungs-Informations-Zentrale

Tel. 0761/19240

DRK-Leitstelle

Tel. 0791/19222

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Schwäbisch Hall an Wochenenden und Feiertagen kann zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer angefragt werden:

Tel. 0761/12012000

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180/5120112

Diakoniestation Blaufelden



Ihr ambulanter Pflegedienst ist gerne für Sie da!
www.diakoniestation-blaufelden.de

Bürozeiten Mo. – Do. 08.00 - 16.30 Uhr
Fr. 08.00 - 13.00 Uhr

Beratung/Pflege

Monika Burkert, Christl Pries und Katrin Pommert Tel. 07953/886-18

Hauswirtschaft/Familienpflege

Barbara Reszies Tel. 07953/886-17

Betreuung

Martina Hahn und Martina Held Tel. 07953/886-34

Essen auf Rädern/Hausnotruf

Waltraud Fetzer Tel. 07953/886-25

Pflegeteam Kirchberg/Jagst

Tel. 07954/1096

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Information und Unterstützung bei Fragen zur Pflege und Hilfe im Alltag, neutral und kostenfrei.

Sprechstunde Mo. – Do. in Schwäbisch Hall,
Freitagvormittag in Crailsheim.

Tel. 0791/755-7888

www.psp-sha.de

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen

Wir bieten Unterstützung bei der Begleitung Schwerkranker, Sterbender und deren Angehörigen, zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.

Trauerbegleitung:

In regelmäßigen Abständen wird zu einem Trauerfrühstück eingeladen. Bei Fragen zu den Terminen und für die Anmeldungen rufen Sie uns gerne auf dem Einsatzhandy an.

Auf Wunsch ist auch eine Einzelbehandlung möglich.

Kontakt:

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V.
Blaufeldener Str. 14, 74582 Gerabronn, Einsatzhandy: 0171/5775934
kontakt@hospizdienst-hohenlohe-franken.de
www.hospizdienst-hohenlohe-franken.de

Telefonseelsorge

Telefon 0800/111 0 111, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Apotheken

Der Dienstwechsel ist täglich um 8.30 Uhr

Am Freitag, den 07.04.

Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstr. 30,
74564 Crailsheim, Tel. 07951/8380

Am Samstag, den 08.04.

Apotheke Blaufelden, Hauptstr. 4, 74572 Blaufelden, Tel. 07954/319

Am Sonntag, den 09.04.

Jagst-Apotheke, Postplatz 2, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/96960

Am Montag, den 10.04.

Flügelau-Apotheke, Gaildorfer Str. 76,
74564 Crailsheim-Altenmünster, Tel. 07951/21121

Am Dienstag, den 11.04.

Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Str. 4,
74575 Schrozberg, Tel. 07935/314

Am Mittwoch, den 12.04.

Apotheke Gerabronn, Blaufelder Str. 10,
74582 Gerabronn, Tel. 07952/925050

Am Donnerstag, den 13.04.

Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7,
74579 Fichtenau (Wildenstein), Tel. 07962/520

Tierarzt

Den tierärztlichen Bereitschaftsdienst erfahren Sie über Ihren Hoftierarzt.

Stromversorgung

Für die Ortschaften Hornberg und Gaggstatt die EnBW ODR:

Störungen im Stromnetz: Tel. 07961/9336-1401

In Kirchberg und den anderen Ortschaften

wählen Sie bitte die EnBW-Störungshotline 0800/3629477.

Bei Störungen innerhalb des Hauses setzen Sie sich bitte mit Ihrem Hauselektriker in Verbindung.

Wasser-, Abwasser- und Bauhofbereich

Bei Problemen, die in diesen Bereichen auftreten,

rufen Sie bitte folgende Nr. an:

0160/90826142

Bereitschaftsdienst – Zweckverband Hohenloher Wasserversorgungsgruppe

Die Bereitschaft des Zweckverbandes Hohenloher Wasserversorgungsgruppe in Notfällen wie Rohrbrüchen oder Ähnlichem ist rund um die Uhr geregelt.

Der diensthabende Wasserwärter wird mit Mobil- und Festnetznummer unter Tel. 0 79 53/98 90-0 angesagt.

Störungsmeldungen des Kabelanschlusses

Vodafone/Kabel

Service:

0221/46619100

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

2. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Linden-Eschenstraße“ vom 30.01.2017

Ersatz- und Ergänzungsgebiet gem. § 142 Abs. 2 BauGB

Aufgrund von § 142 Abs. 2 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der jeweils geltenden Fassung (einschließlich aller Änderungen) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils geltenden Fassung (einschließlich ihrer Änderungen) hat der Gemeinderat der Stadt Kirchberg a. d. Jagst am 27.03.2023 folgende Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung vom 30.01.2017 beschlossen:

§ 1

Gegenstand der 2. Änderung

Gegenstand der 2. Änderung ist das durch Satzung der Stadt förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Linden-Eschenstraße“ vom 30.01.2017.

§ 2

Inhalt der Änderung

- (1) Das Flurstück 788/17 Ulmenstraße 17 wird als „Ersatz- und Ergänzungsgebiet“ entsprechend § 142 Abs.2 BauGB förmlich festgelegt und in das Sanierungsgebiet „Linden-Eschenstraße“ vom 30.01.2017 einbezogen.
- (2) Maßgebend für die 2. Änderung des Sanierungsgebietes „Linden-Eschenstraße“ vom 30.01.2017 ist der von der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH im Maßstab 1:1250 gefertigte Lageplan vom 15.03.2023.
Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung und kann von jedermann bei der Stadtverwaltung während der Dienststunden eingesehen werden. Der Bekanntmachung der Satzung wird zur Übersicht eine Verkleinerung des Lageplans hinzugefügt.

§ 3

Verfahren

Sämtliche Rechtswirkungen der bestehenden Sanierungssatzung gelten für die in § 2 Abs. 1 bezeichneten Flurstücke.
Die Sanierung soll für das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet mit den beschlossenen Änderungen bis zum 31.12.2026 durchgeführt werden.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung wird mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.
Stadt Kirchberg a.d. Jagst, den 29.03.2023
gez. Stefan Ohr (Bürgermeister)



Ausgefertigt zur öffentlichen Bekanntmachung am 06.04.2023



Papiertonnenabfuhr

Der nächste Abholtermin der Papiertonne (Blauen Tonne) ist am

**Samstag, 8. April 2023 und am
Freitag, 5. Mai 2023.**



Abholtermin für Rest- und Biomüll in der Gesamtgemeinde

Die nächste Entleerung der 60-l, 120-l- bzw. 240-l-Mülleimer und 1,1-m³-Container durch die Müllabfuhr erfolgt am

Donnerstag, 13. April 2023.

Die Mülleimer müssen ab 6.00 Uhr zur Leerung bereitstehen.



Abholtermin Gelber Sack

Der nächste Abholtermin des Gelben Sackes für die Gesamtgemeinde Kirchberg/Jagst mit allen Teilorten ist am

Freitag, 21. April 2023.

Wohnungen gesucht!

Die Stadtverwaltung sucht weiterhin Wohnungen für geflüchtete Familien und Einzelpersonen. Die Mietzahlungen sind in der Regel über Sozialleistungen des Jobcenters oder des Sozialamtes gesichert.

Aktuell suchen wir für eine fünfköpfige afghanische Familie und eine vierköpfige türkische Familie jeweils eine Wohnung zwischen 75 und 100 m² im Stadtgebiet.

Entsprechende Angebote dürfen Sie per E-Mail an Frau Muley unter muley@kirchberg-jagst.de senden. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Muley unter Tel. 07954/9801-31 gerne zur Verfügung.

Machen Sie mit – werden Sie Veranstalter beim KINDERFERIENPROGRAMM 2023!

Die Planungen für das Kinderferienprogramm 2023 stehen an. Damit wir wieder eine Vielzahl an Veranstaltungen anbieten können, bitten wir Sie – Privatpersonen, Vereine, Institutionen – bei Interesse ein Programm-punkt für das diesjährige Kinderferienprogramm anzubieten.

Die Art der Veranstaltung, Altersgruppe, Gruppengröße usw. bleiben dem jeweiligen Veranstalter überlassen. Pressearbeit, Schriftverkehr und Anmeldungen der Kinder übernimmt die Stadtverwaltung in Kooperation mit der vhs Kirchberg.

Für die rechtzeitige Veröffentlichung des Kinderferienprogramms bitten wir Sie Ihre Angebote und Vorschläge bis spätestens **14.04.2023** schriftlich bei Frau Satilmis (azubi2@kirchberg-jagst.de) anzumelden.



Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im **Mitteilungsblatt!**

2. Kirchberger Kinder- und Jugendliteraturtage



In den nächsten Wochen stellen wir die Autor*innen der Kirchberger Kinder- und Jugendliteraturtage in kleinen Porträts vor. Diese Woche ist Conny Weiß unser Gast. Wer bist du?

Ich bin Mama, Projektmanagerin, Ernährungsberaterin und Autorin und lebe mit meiner kleinen Familie



im Raum München. Ich treibe gern Sport und erhole mich am besten in der Natur (Berge).

Gesunde Ernährung bei Kindern ist mir wichtig und mit meinem Kinderbuch möchte ich die Essenswelt der Kids ein kleines bisschen bunter und gesünder gestalten. Das alles ohne erhobenen Zeigefinger, sondern mit ein bisschen Humor. Das ist mein Herzprojekt.

Was ist dein Lieblingsessen?

Pasta und griechischer Salat

Welche Bücher hast du bisher veröffentlicht?

Das ist mein erstes Buch :)

Aus welchem Buch liest du, worum geht es da und wann liest du auf den Kirchberger Kinderliteraturtagen?

„Solange mir keine Möhren aus den Ohren wachsen“

Wie der Titel schon (fast) verrät, handelt es sich in diesem Kinderbuch um gesunde und ausgewogene Ernährung. Darin zeigen Hase Paul und seine Freunde mit einer amüsanten Geschichte, warum es wichtig ist, auch mal etwas Neues oder Gesundes auszuprobieren. Das Thema Freundschaft kommt ebenfalls nicht zu kurz.

Wann liest du aus deinem Buch?

Am Sonntag, den 07.05.2023 um 13.00 Uhr lese ich das Buch (pünktlich nach dem Mittagessen, aber keine Angst, ich frage nicht nach, was es zum Essen gab).

Auf welche Aktion mit dir dürfen sich die Kinder beim Besuch der Kirchberger Kinderliteraturtage freuen?

Passend zum Thema: Ein „Eierwettlauf“, nur nicht mit Eiern, sondern mit Lebensmittelattrappen, die von den Kids in gesund oder ungesund eingeordnet werden. Das alles begleitet mit Musik.

Besuchen Sie unsere Homepage

www-kirchbergerkinderliteraturtage.com

oder unsere Facebook- und Instagram-Seite!

Stadtbücherei Kirchberg



Kirchstraße 3, 74592 Kirchberg
Telefon: 07954/926152
E-Mail: stadtbuecherei-kirchberg@web.de

Öffnungszeiten:

Montag: 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr

Besuchen Sie unseren digitalen Medienkatalog
<https://webopac.winbiap.de/kirchberg/index.aspx>

Verschenk-Börse

Stadtverwaltung Tel.- Nr. 9801-17

Beitrag der Gemeinde zur Müllvermeidung

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese der Stadtverwaltung (Frau Dambach) telefonisch oder schriftlich unter dem Stichwort „Verschenk-Börse“ mitteilen. Wir veröffentlichen dann im Mitteilungsblatt die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer. (keine Adresse)

WICHTIG !!!

Bitte melden Sie es auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, damit er aus der Angebotsliste gestrichen wird und nicht zur weiteren Veröffentlichung kommt. Nur so kann die Verschenk-Börse immer aktuell sein.

Die in der Verschenk-Börse angebotenen Gegenstände werden kostenlos abgegeben. Soweit Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, können Sie sich direkt mit dem Anbieter in Verbindung setzen.

- MBT-SCHUHE (mbt-store.com) in silbergrau, gut erhalten, Gr. 44,5/10,5 mj7spr@gmail.com
- Computer Tel. 2989963
- 1 Spielbogen Tel. 6309783
- 1 Schaukelstuhl Tel. 6309783
- Kleiderschrank von Möbel Roller Länge, 2,76, Höhe 2,13, Breite 0,62
- weiß, mit Spiegeltüren zum Selbstabholen Tel. 0160 91804188
- Dunkler Esszimmertisch, ausziehbar 1,19 m x 0,80 m x 0,73 m Tel. 9265126
- 1 Sofa + 2 Sessel mit Couchtisch Tel. 926347



VOLKSHOCHSCHULE

VHS Kirchberg



Gemeinsam für mehr Bildung

Geschäftszeiten des Rathauses:
Schlossstr. 10, 74592 Kirchberg an der Jagst
Tel. 07954/9801-17, Fax 07954/980119

Mo. bis Fr.: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mo.: 14.00 bis 16.00 Uhr
Do.: 14.00 bis 18.00 Uhr

www.vhs-crailsheim-land.de

Leiterin: Anne Hirschle-Zimmermann

Bankverbindungen:

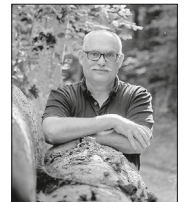
Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim
Volksbank Hohenlohe eG
IBAN: DE42622500300003800018
IBAN: DE56620918000201050005
BIC: SOLADES1SHA BIC: GENODES1VH

23110401KI

Bin im Wald

Lesung mit Prof. Dr. Bastian Kaiser

Die Deutschen haben ein besonderes Verhältnis zum Wald! Alle möchten mitreden und Bestseller-Autoren beherrschen das Meinungsbild. Bleiben Fakten dabei manchmal auf der Strecke? Forst-Experte Bastian Kaiser räumt mit Legenden und Missverständnissen auf und liefert Fakten rund um die Bedeutung der Wälder im Hinblick auf die aktuelle Klimakrise. Er spannt den Bogen in der Kulturgeschichte des Waldes von der Holzwirtschaft bis zu den Bereichen „Bäume im Brauchtum“ und „Der Wald im Märchen“. Ein Wald-Lesebuch für alle, die sich gerne eine eigene Meinung bilden möchten. In Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V., der vhs Ilshofen und dem Forstamt Schwäbisch Hall. Donnerstag, 11. Mai 2023, 20.00 bis 21.30 Uhr Festhalle, Kleiner Saal, Kirchberg EUR 7,00 (bei 5 bis 70 Personen)



Copyright Yvonne Berardi

23120101KI

Bilderbuchkino für Kindergartenkinder: Kommst du raus spielen?

Eine Geschichte von Rob Hodgson.

Anne Hirschle-Zimmermann

Siehst du die Höhle? Darin wohnt ein kleines Tier. Ein Tier, das seine Höhle niemals verlässt ... denn vor der Höhle wartet der Wolf. In Kooperation mit der Stadtbücherei.

Dienstag, 25. April 2023, 16.00 bis 17.00 Uhr

Stadtbücherei Kirchberg

keine Gebühr

23120112KI

Lesung mit Prof. Dr. Titus Simon und die SHA Jazzmen

Titus Simon

Titus Simon, Jahrgang 1954, verheiratet, drei erwachsene Kinder, sechs Enkel. Prof. em., Dr.; studierte – überwiegend berufsbegleitend – Rechtswissenschaften, Sozialarbeit, Pädagogik und Journalistik. Arbeitete zwischen 1975 und 1992 mit jugendlichen Gewalttätigen, in der Obdach- und Wohnungslosenhilfe und beim NABU Baden-Württemberg. Er hatte zwischen 1992 und 1996 die Professur „Jugend und Gewalt“ an der FH Wiesbaden inne und wurde 1996 auf die Professur für Jugendarbeit und Jugendhilfeplanung an der Hochschule Magdeburg-Stendal berufen. Mittlerweile in Pension, ehrenamtlich und schreibend tätig.

Im März 2013 erschien sein viel beachteter Roman „Hundsgeschrei“ im Silberburg Verlag Tübingen. Dieser beschreibt die abenteuerliche Rückkehr eines nach Riga deportierten Hohenloher Juden in seine alte Heimat, in der er in den Jahren nach dem 2. Weltkrieg neue Enttäuschungen erlebt.

Mit „Kirmeskind“ erschien Ende 2014 – ebenfalls im Silberburg Verlag Tübingen – der Nachfolgebänd, ein Roman zwischen „Be-bop und Beatles“.

Letzter Band der Trilogie ist der 2017 veröffentlichte Roman „Kleinstadt Hippies“.

2020 erschien der Erzählband „Wir Gassenkinder – Eine schwäbische Kindheit in den 60er-Jahren“.

Neuestes Buch: „Brachiale Lust am Töten rotbrauner Nacktschnecken“. Der erfolgreiche Geschäftsmann Friedel Stirner befindet sich in einer akuten Lebenskrise. Daraus entwickelt sich eine Road-Story, die den Protagonisten an ungeahnte Abgründe heranführt.

Samstag, 13. Mai 2023, 20.00 bis 22.00 Uhr

Festhalle, Kleiner Saal, Kirchberg

Abendkasse: EUR 14,00, ermäßigt 12,00 EUR

Vorverkauf: EUR 12,00, ermäßigt 10,00 EUR

23120702KI

Die Sprache der Hände

Zeichnen-Wochenendkurs

Helena Zubler, Dipl.-Künstlerin und Meisterschülerin

Unter Anleitung der Dipl.-Künstlerin und Meisterschülerin Helena Zubler erforschen wir die Anatomie der Hände - von den Knochen über die Sehnen bis hin zu den Adern und Falten - und setzen die Kenntnisse zeichnerisch um. Am zweiten Tag arbeiten wir mit einem Modell.

Bitte mitbringen: Papier DIN A3/DIN A2, Bleistift verschiedene Härten, Knetradiergummi, Kohle

Samstag und Sonntag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Beginn: 15. April 2023

Württembergischer Hof - kl. Ballettsaal, Frankenplatz, Kirchberg

EUR 115,00 (bei 5 bis 8 Personen)

23120400KI

Mütter und Töchter

Faszination Zirkus - Akrobatik, Tanz und Bewegung ab 7 Jahren

Jule Jäger

Spielerisch die Welt des Zirkus kennenlernen, gemeinsam tanzen, sich in der Akrobatik gegenseitig halten und das Vertrauen zueinander stärken und vielleicht sogar über die eigenen Grenzen hinauswachsen, denn im Zirkus ist alles möglich. Der Kurs ist auch für Ungeübte geeignet. Der Kurs findet bei jedem Wetter statt.

In Kooperation mit der freien Natur*Schule des Quellhofes e. V.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und ein Vesper

Samstag, 15. April 2023, 10.00 bis 15.00 Uhr

Quellhof, Wanderstraße 18, 74592 Kirchberg

EUR 30,00 (bei 5 bis 30 Personen)

23111000KI

Bumerang und andere Luftspielzeuge

Jörg Thimm-Hoch, Natur- und Erlebnispädagoge

Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung und Schuhwerk, eigenes Luftspielzeug (falls vorhanden), kleines Vesper und Getränk

Samstag, 15. April 2023, 10.00 bis 13.00 Uhr

Quellhof, Wanderstraße 18, Kirchberg

EUR 25,00 (bei 8 bis 8 Personen)

23111001KI

Bumerang bauen

Jörg Thimm-Hoch, Natur- und Erlebnispädagoge

Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung und Schuhwerk, kleines Vesper und Getränk

Samstag, 15. April 2023, 14.00 bis 17.00 Uhr

Quellhof, Seminarraum

EUR 25,00 (bei 5 bis 8 Personen)

23121001KI

Handwerkskurs: Die Handsäge - schärfen, schränken, sägen

Jörg Thimm-Hoch, Natur- und Erlebnispädagoge

In Kooperation mit der NaturSchule des Quellhofes e. V.

Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung und Schuhwerk, kleines Vesper und Getränk

Samstag, 22. April 2023, 14.00 bis 17.00 Uhr

Quellhof, Wanderstraße 18, Kirchberg

EUR 25,00 (bei 6 bis 8 Personen)

23130000KI

Gesund leben in jeder Lebensphase mit ätherischen Ölen

Workshop für Frauen

Cinzia Faraci

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Schreibzeug, Decke, Yoga- oder Sportmatte

Freitag, 21. April 2023, 15.30 bis 18.30 Uhr

Württembergischer Hof - kl. Ballettsaal, Frankenplatz, Kirchberg

EUR 19,50 Materialkosten von ca. EUR 5,00 werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet. (bei 6 bis 12 Personen)

23130102KI

Yin-Yoga mit ätherischen Ölen

Cinzia Faraci

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, Matte, Wollsocken

dienstags, 8.45 bis 9.45 Uhr

Beginn: 2. Mai 2023, 4-mal

Württembergischer Hof - kl. Ballettsaal, Frankenplatz, Kirchberg

EUR 24,00 zzgl. Materialkosten von ca. EUR 2,00, die direkt mit der Kursleiterin abgerechnet werden (bei 6 bis 10 Personen)

23110301ZE

Strom- und Gasabrechnung - (kein Buch mit sieben Siegeln

Sylvia Scheibenberger, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.

Einmal im Jahr flattert die Abrechnung des Strom- oder Gasanbieters in den Briefkasten. In der Regel sind diese Schreiben unübersichtlich, mit vielen Informationen zu Entgelten, Steuern, dazu Grafiken, Balken und Tabellen. Für Verbraucher*innen ist es nicht einfach, da den Überblick zu behalten. Energieabrechnungen sind häufig nur mit viel Mühe nachzuvollziehen: Mal fehlt der ursprünglich vereinbarte Preis, mal ist dieser nur schwer zu finden. Wie kann man dennoch erkennen, ob die Rechnung stimmt? Was sind die wichtigsten Punkte, auf die bei der Überprüfung geachtet werden sollte? Die genaue Prüfung der Rechnung lohnt sich immer, nicht nur, wenn eine Nachzahlung fällig ist. So können Verbraucher:innen feststellen, ob der Zählerstand korrekt übernommen wurde oder nur geschätzt ist, ob der richtige Preis berechnet und alle Abschläge berücksichtigt wurden. Der Vortrag klärt wichtige Fragen rund um Strom- und Gasrechnungen. Anhand der letzten Jahresabrechnung können individuelle Nachfragen beantwortet werden. In Kooperation mit der vhs Filderstadt.

Ein Vortrag innerhalb des Projektes „Verbraucherbildung in Baden-Württemberg“.

Anmeldeschluss: Donnerstag, 20. April 2023

Der Vortrag findet online statt. Den Link bekommen Sie rechtzeitig per Mail zugeschickt.

Donnerstag, 27. April 2023, 18.00 bis 19.30 Uhr

online

Die Teilnahme ist kostenfrei.

23110303ZE**Sparen für den Nachwuchs****Verena Stämpfle, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.**

Eltern und Großeltern werden Finanzprodukte angeboten, die angeblich maßgeschneidert für die Bedürfnisse der Kinder und Enkelkinder seien. Aber welche Finanzprodukte sind bei Nullzinsen überhaupt noch für das Sparen geeignet?

Die Finanzexpertinnen und -experten der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informieren in diesem kostenlosen Online-Seminar über verschiedene Möglichkeiten Geld für den Nachwuchs anzulegen oder zu sparen und vermitteln Ihnen die wichtigsten Informationen, um sich selbst kritisch mit den Angeboten der Finanzindustrie auseinandersetzen zu können.

In Kooperation mit der vhs Hechingen.

Ein Vortrag innerhalb des Projektes „Verbraucherbildung in Baden-Württemberg“.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 19. April 2023

Den Link zur Veranstaltung bekommen Sie rechtzeitig per Mail zugeschickt.

Mittwoch, 26. April 2023, 18.00 bis 19.30 Uhr
online

Die Teilnahme ist kostenfrei.**23110304ZE****Altersvorsorge bei Niedrigzinsen****Werner Bareis, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.**

Wie soll man Ersparnis vermehren und die eigene Altersvorsorge sichern, wenn Zinsen am Nullpunkt sind oder sogar Verwahrentgelte drohen? Muss man ins Risiko gehen, um im Alter abgesichert zu sein? Wer sein Geld gewinnbringend anlegen und fürs Alter vorsorgen möchte, hat verschiedene Möglichkeiten.

Seit Jahren steht die Riester-Rente in der Kritik. Viele Verträge rentieren sich wegen der hohen Kosten nicht. Bei manchen Altverträgen sind die Renditen besser, allerdings locken die Anbieter dann ihrer Kunden gerne in für sie schlechtere Neuverträge. Das Auf und Ab an den Börsen ist nicht jedermanns Sache, wenn es um die Rente geht. Trotz allem ist es auch jetzt möglich, sein Ersparnis gut anzulegen und zu vermehren - vorausgesetzt, man kümmert sich etwas um sein Geld und begegnet den Empfehlungen von Provisionsberatern mit gesunder Skepsis. Doch wie kann man Geld rentabel anlegen? Kann man ausländischen Banken bedenkenlos vertrauen? Oder ist jetzt der richtige Zeitpunkt für einen Immobilienkauf? Der Vortrag informiert über aktuelle Chancen und Risiken der wesentlichen Anlageklassen und gibt eine Anleitung, um der Vorsorge eine bedarfsgerechte Struktur zu geben.

In Kooperation mit der vhs Freiburg.

Ein Vortrag innerhalb des Projektes „Verbraucherbildung in Baden-Württemberg“.

Anmeldeschluss: Dienstag, 11.4.2023

Den Link zur Veranstaltung bekommen Sie rechtzeitig per Mail zugeschickt.

Dienstag, 18. April 2023, 18.00 bis 19.30 Uhr
online

Die Teilnahme ist kostenfrei.**23110305ZE****Mobile Payment****Sicher mobil bezahlen****Oliver Buttler, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.**

Kontaktlos im Supermarkt bezahlen, den Fahrschein mit dem Smartphone lösen oder aber im Onlineshop bezahlen: Kontaktloses und digitales Bezahlen sind mittlerweile die häufigsten Bezahlmethoden. Doch wie funktioniert kontaktloses Bezahlen genau? Welche Voraussetzungen muss man erfüllen, um mobil bezahlen zu können? Was ist der Unterschied zwischen Apple Pay und Google Pay? Auch im Onlinehandel sind digitale Bezahlmethoden im Vormarsch: digitale Währungen und moderne Zahlungsdienste wie PayPal erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Doch sind diese Wege zu bezahlen auch sicher? Der Vortrag erklärt, was sich hinter kontaktlosen und digitalen Bezahlvorgängen verbirgt und was Nutzer*innen beachten müssen. Ein Fokus des Vortrages liegt auch auf dem Thema Sicherheit und Datenschutz.

In Kooperation mit der vhs Schwäbisch Gmünd.

Ein Vortrag innerhalb des Projektes „Verbraucherbildung in Baden-Württemberg“.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 26. April 2023

Den Link zur Veranstaltung bekommen Sie rechtzeitig per Mail zugeschickt.

Mittwoch, 3. Mai 2023, 18.00 bis 19.30 Uhr
online

Die Teilnahme ist kostenfrei.**23110401ZE****Sharing Mobility****Fahrzeuge gemeinschaftlich nutzen****Alexandra Hennicke, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.**

Bunt, auffällig und in immer mehr Städten zu finden: Leihfahrzeuge wie E-Scooter, Roller, Fahrräder oder Autos sollen - gemeinschaftlich genutzt - eine umweltfreundliche Ergänzung zu herkömmlichen Verkehrsmitteln sein. Nicht immer ist die Nutzung unkompliziert und reibungslos, auch sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Anbieter eher sperrig und undurchsichtig und somit alles andere als verbraucherfreundlich.

Der Vortrag mit Alexandra Hennicke von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. zeigt auf, wie Leihfahrzeuge gebucht werden und was bei der Entleihe alles beachtet werden muss.

In Kooperation mit der vhs Heilbronn.

Ein Vortrag innerhalb des Projektes „Verbraucherbildung in Baden-Württemberg“.

Anmeldeschluss: Dienstag, 18. April 2023

Der Vortrag findet online statt. Den Link bekommen Sie rechtzeitig per Mail zugeschickt.

Dienstag, 25. April 2023, 18.00 bis 19.30 Uhr
online

Die Teilnahme ist kostenfrei.**FREIWILLIGE FEUERWEHR****Abteilung Hornberg****Einladung zum Osterfeuer der Feuerwehrabteilung Hornberg**

Für eine gute Bewirtung und das leibliche Wohl ist ab 19.00 Uhr gesorgt.

Am Ostersonntag, **09. April 2023** auf dem Parkplatz beim Bürgerhaus Hornberg. Das Feuer wird bei Einbruch der Dunkelheit entfacht.

Auf einen zahlreichen Besuch freuen sich die Feuerwehrmänner aus Hornberg.

Abteilung Kirchberg

Am Samstag, den 15. April 2023 findet **um 17.00 Uhr** eine Hauptübung „Kfz-Übung“ statt.

Alexander Müller, Abteilungskommandant

**JUBILARE****Wir gratulieren nachfolgendem Bürger ganz herzlich zum Geburtstag:**

09.04. Manfred Friedrich Noske aus Weckelweiler zum 70. Geburtstag

**STERBEFÄLLE**

29.03.2023

Paul **Beck** aus Kirchberg

*Denke nicht so oft an das,
was dir fehlt, sondern an das, was du hast.*

Marc Aurel

SCHULNACHRICHTEN

Albert-Schweitzer-Gymnasium Crailsheim

Ein Blick in die Zukunft füllt die Aula des ASG

Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10 verschafften sich am Freitag, den 17. März 2023, beim Berufsinformationstag am ASG einen Überblick über verschiedene Berufsfelder.

„Gerne nächstes Jahr wieder“ – so lautete das Resümee vieler Schülerinnen und Schüler, die sich am Freitagnachmittag, den 17. März 2023, in der Aula des Albert-Schweitzer-Gymnasiums einfanden und gespannt den Eltern und ehemaligen Schülerinnen und Schülern bei der Vorstellung ihrer Berufe lauschten.



Zu Beginn des Berufsinformationstags begrüßte Schulleiter Christian Reinhardt die etwa 70 interessierten Schülerinnen und Schüler sowie die 20 Referenten, die in den folgenden zwei Stunden ihre ausgeübten Berufstätigkeiten präsentieren und allen Fragen vonseiten der Schülerschaft Rede und Antwort stehen würden. Er bedankte sich hierbei bei den beiden Vorsitzenden des Elternbeirats, die diese Veranstaltung initiiert haben, sowie bei den betreuenden Lehrkräften der Fachschaft Wirtschaft/Berufs- und Studienorientierung Frau Erban, Frau Harms und Herrn Mugele. In Anbetracht der Tatsache, dass viele Veranstaltungen der Berufs- und Studienorientierung in den vergangenen Jahren aufgrund der Corona-Pandemie lediglich digital stattfinden konnten, biete diese Veranstaltung den Schülerinnen und Schülern wertvolles Potenzial, um in unterschiedlichen Fachbereichen Informationen aus erster Hand zu erhalten. In Anschluss an eine kurze Vorstellungsrunde aller Referenten in der Aula konnten die Schülerinnen und Schüler drei Berufe, die sie besonders interessierten, auswählen.

Wie werden Physiotherapeuten ausgebildet? Wodurch zeichnet sich der Alltag eines Pharmazeuten aus? Welche Anforderungen stellt ein Zahnmedizinstudium? Auf all diese Fragen konnten die Schülerinnen und Schüler in den Klassenzimmern mit den jeweiligen Referenten Antworten finden. Ausgiebig besprochen wurden auch die Fachbereiche Maschinenbau und Mechatronik, die in und um Crailsheim von großer Bedeutung sind und daher auch einen großen Andrang an interessierten Schülerinnen und Schülern auslösten. Darüber hinaus konnten sich die Schülerinnen und Schüler über die Ausbildung als Bankkaufmann/-frau oder das Studium in der Steuerverwaltung beim Finanzamt informieren. Interessenten mit sozialer Ader erhielten einen Einblick in den Studiengang Soziale Arbeit und Weiterbildungsmöglichkeiten in Erziehungsberufen, wohingegen die Härten des Lebens in juristischen Fallbeispielen einer Richterin zur Sprache kamen. Auch für sprachbegeisterte Schülerinnen und Schüler ergab sich ein angeregter Austausch über Ausbildung und Tätigkeitsfelder von Übersetzern und Dolmetschern.

Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich nach den Expertengesprächen dankbar dafür, gewinnbringende Einblicke in unterschiedlichste Berufe, aber auch Unternehmen in Hinblick auf

anstehende Praktika erhalten zu haben. Der Berufsinformationstagsnachmittag erlaubte den Schülerinnen und Schülern einen Blick in die Zukunft als künftige Erwerbstätige, wodurch sie einen weiteren Schritt in ihrem individuellen Prozess der Berufs- und Studienorientierung, auf die am ASG viel Wert gelegt wird, gehen konnten. So ist es wenig verwunderlich, dass sich viele Schülerinnen und Schüler eine Wiederkehr dieser Veranstaltung mit weiteren Referenten und Berufen für das kommende Schuljahr wünschen.

Schülerbesuch aus Zamość im Landratsamt

Kürzlich besuchte eine Gruppe von rund 30 Schülerinnen und Schülern aus dem polnischen Partnerlandkreis Zamość das Landratsamt Schwäbisch Hall. Schulleiter Boguslaw Klimczuk organisiert regelmäßig Ausflüge von Schulklassen in den Landkreis Schwäbisch Hall. „Ich freue mich immer über die Besuche aus unserem Partnerlandkreis und nehme mir gerne Zeit für diese Treffen“, so Landrat Gerhard Bauer.

Im großen Sitzungssaal stellte Landrat Bauer der Gruppe die vielfältigen Arbeitsfelder des Landkreises vor. Außerdem erläuterte er die Tätigkeit des energieZENTRUMs.



Bild: Landratsamt Schwäbisch Hall

Gymnasium Gerabronn

Besuch in der orthodoxen Kirche in Künzelsau

Der Grundkurs katholische Religion der 12. Klasse hatte im März eine besondere ökumenische Begegnung. Weil eine Schülerin des Kurses der griechisch-orthodoxen Kirche angehört, fand ein Besuch der orthodoxen Kirche in Künzelsau statt, die Zentrum der großen griechisch-orthodoxen Gemeinde in Hohenlohe ist.

Erzpriester Martinos Petzolt führte die Schülerinnen, begleitet von der Mutter der orthodoxen Schülerin und ihrer Lehrerin Bettina Rüther-Jakob, durch den beeindruckenden Kirchenraum. Schwerpunkt dieser erstmaligen ökumenischen Begegnung war das Kennenlernen und das Gespräch über Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden christlichen Konfessionen.

Der gut 100 Jahre alte Kirchenraum, der dem hl. Konstantin und der hl. Helena geweiht ist, war früher Sitz der Katholischen Kirche Künzelsau, wurde aber nach dem Neubau von St. Paulus an die griechisch-orthodoxe Gemeinde (Sitz in Würzburg) verkauft. So entspricht er nicht ganz dem Stil einer orthodoxen Kirche, die sich durch Farbenreichtum und einer Fülle an Bildern und Ikonen auszeichnet. Pater Martinos betonte im Gespräch, dass es in einer „richtigen“ orthodoxen Kirche keine freie Stelle an einer Wand gebe. Der Kirchenraum ist durch eine Ikonostase geprägt, das ist eine Bilderwand mit Ikonen, die das Allerheiligste vom Kirchenschiff abtrennt. Dieser Bereich beinhaltet den Altar und darf nur vom Priester betreten werden.

Die Gäste erfuhren, dass Pater Martinos Oberhaupt einer Gemeinde von 7000 Griech*innen ist, die er von Würzburg aus in jede Richtung 120 km weit betreut, was eine kaum zu bewerkstellende Aufgabe zu sein scheint.

Ein großer Unterschied in der sonntäglichen Liturgie besteht darin, dass die Kirchenbesucher viel freier im Kommen und Gehen sind als Katholik*innen, dafür geht die Liturgie ca. drei Stunden. Auch ist es normaler, dass Kinder und Jugendliche am Gottesdienst teilnehmen. Da ein orthodox getauftes Kind bei seiner Taufe be-

reits die Sakramente der Erstkommunion und Firmung empfängt, ist es üblich, dass Eltern ihre kleinen Kinder bereits mit zur Kommunion nehmen. Hier wird das Brot in den Wein eingetaucht. Ein großer Dank gilt dem offenen und warmherzigen Erzpriester Martinos für seine Zeit ökumenischer Begegnung, die aufgrund der Fülle seiner Verpflichtungen umso kostbarer ist.



INFORMATIONEN

Aktive Junge Christen



Herzliche Einladung zum nächsten Offenen Abend am Samstag, 08.04.2023 um 20.00 Uhr mit Sandra Dörr zum Thema „Gemeinsam durch Ebbe und Flut“.

Der Offene Abend findet als Hybridveranstaltung statt, zum einen als Präsenzveranstaltung in der Löhholzhalle Wiesenbach und zum anderen wie gewohnt online. Alle weiteren Infos sowie den Link zu den Veranstaltungen findet ihr auf www.ajc-ev.de

MKV-Arbeitskreis Stadtgeschichte



**Vor 625 Jahren
1398/99 – Das erste Steuerregister der Stadt Kirchberg wird erstellt**

Noch vor dem Verkauf Kirchbergs an die drei Reichsstädte Hall, Rothenburg und Dinkelsbühl ließ Hall durch seine Vögte ein Steuerregister in der ihnen verpfändeten und seit 1392 unter ihrer Zwangsverwaltung stehenden Stadt wohl durch den seit 1397 amtierenden Vogt *Leupold von Stetten*, dessen Mutter eine geb. von Kirchberg war, erstellen. Es liegt heute im Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein, Ki 85 Bd 35, 54 Seiten, 1399-1410.

Die beiden ersten Kirchberger Steuerregister wurden von dem aus Kirchberg stammenden Karl SCHUMM: Die ältesten Gültbücher der Stadt Kirchberg/Jagst, (JbWF Bd. 58 (1974), S. 67-108) und Gerhard TADDEY: Zur Provenienz und Datierung der ältesten Gültbücher der Stadt Kirchberg/Jagst aufgearbeitet (JbWF Bd. 65, (1981), S. 201-204).

Das erste Gültbuch „1399 – Gültbuch, sampt des Capelans gult“ vom 18.01.1399 enthält alle Namen der von Graf Ulrich von Hohenlohe im Amt Kirchberg, in den Orten Kirchberg, Sulz, Mistlau, Gaishof, Rot am See, Roßfeld, Lendsiedel, Eichenau, Diembot, Oberwinden, Niederwinden, Weckelweiler, (Unter-/Ober-) Aspach, Eckartshausen, Bölgental, Gaggstatt, Helmshofen, Ilshofen, Dünsbach, Morstein behaupteten steuerpflichtigen Leibeigenen sowie ein Verzeichnis über die Eigenleute der Herrschaft Kirchberg in weiteren Orten. Es ist bis 1410 fortgeschrieben.

Sie wissen bereits, dass darunter fälschlich auch die in die Kaplanei am Kirchberg im Tal, gehörigen 30 Familien als hohenlohische Leibeigene erfasst sind. Diese wohnten u. a. in den vier Kaplershöfen, in Weckelweiler, in Gaggstatt, in Helmshofen. Der „Hof zu Kirchberg“ in der Mühlau zwischen Mühle und der Furt durch die Jagst war kein gräfliches Eigentum; er war bereits in 12 „Gütlein“ aufgeteilt, die zur Kaplanei gehörten und 30 Pfund Hel-

ler 7 ß (= 607 ß), meist 30 ß, also das 10-Fache der Bürger gaben. Es sind aber auch „Eigenleute“ des Raban V. von Kirchberg und der Herren von Vellberg ins Gültbuch aufgenommen. Das Gültbuch 2 von ca. 1410 enthält nicht mehr „die nach Sulz zu liefernden Abgaben“ (G. Taddey, S. 203). Auf Sulz saß als Vogt von Neumünster Raban V. von Kirchberg. Gültbuch 2 enthält auch nicht mehr die Abgaben „aus Ilshofen“ (Taddey, a.a.O.). Das dritte Gültbuch von 1404 enthält 36 gültbare Häuser in der Stadt und – als nun reichsstädtisch behauptet – die in die Kaplanei gehörigen im Tal, deren Gülten „weit höher und auch differenzierter waren“ (Karl Schumm, S. 68).

39 auf den ersten beiden Seiten der im ersten Gültbuch von Kirchberg Genannten können im eigentlichen Wortsinn als „Bürger“ der „Stadt“, die wir noch heute „Städtle“ nennen, bezeichnet werden. Viele sind verwandt. Sie zahlten je Haus oder Scheuer 3 Schilling und das Fasnachthuhn. Ab S. 7 bis S. 53 sind zahlreiche angeblich hohenlohische Leibeigene in Ortschaften an der Jagst und zwischen Bühler und Tauber, sogar in [Groß-] Altdorf am Kocher bei Gaildorf, in der Steuerliste genannt, die selbst bzw. deren Mütter oder Großmütter letztlich nur aus der Kaplanei stammen können, also irgendwann einmal Leibeigene des Stifts Neumünster in Würzburg gewesen sind. Da nahezu alle diese Namen und Orte im folgenden Gültbuch nicht mehr genannt werden, muss angenommen werden, dass sie nicht nur keine hohenlohischen Leibeigenen waren, sondern bei ihrem Wegzug aus Kirchberg auch die fällige „Nachsteuer“ entrichtet und auf ihre dortigen Rechte bzw. Güter verzichtet hatten. Damit konnten sie sich von der Kaplanei-Leibeigenschaft freikaufen. Das nächste Gültbuch, ebenfalls vom Haller Vogt erstellt, (HZAN Ki 85, Bd. 37, um 1410) enthält nämlich außer den Namen der 40 „Bürger“ Kirchbergs, die ja nun reichsstädtische Leibeigene waren, nur noch die Namen der Kirchberger Leibeigenen der Kaplanei in Kirchberg [im Tal], Sulz, Mistlau, Gaggstatt, Lendsiedel, Eichenau, Diembot, Weckelweiler, Aspach, Dünsbach, Morstein. Erst 1414, nach dem Tod des „weltlichen Kaplans“ Herlin (auch „Architekt“ der Stadtbefestigung und Burgvogt), kommt es zu einer Klärung der Besitzverhältnisse. Danach gibt es bis 1489 keine Gültbücher mehr. Hans Friedrich Pfeiffer, 31.03.2023 Fortsetzung folgt

Lebensbericht von Oliver Schalk; Evangelist und Prediger aus Sassnitz

„Ich war ein Hooligan und Skinhead“ am 15.04.2023 ab 19.30 Uhr im Landhotel Kirchberg

Oliver Schalk ist Jahrgang 1964 und wuchs bei seiner Mutter in Ostberlin auf. Aufgrund seiner systemkritischen Texte wurde seine Mutter, eine Lehrerin, mit einem Berufsverbot belegt. Er war Mitbegründer der ersten Punkbewegung in der DDR und startete mehrere Fluchtversuche in den Westen. Schließlich landete er im Gefängnis, kurz vor der Wiedervereinigung wurde er jedoch vom Westen freigekauft und begann eine Ausbildung zum Landschaftsgärtner. Danach eröffnete er eine Hooligan-Kneipe und gründete eine Band in Berlin. Am absoluten Tiefpunkt seines Lebens hatte er ein entscheidendes Erlebnis mit Jesus, was sein Leben grundlegend veränderte. Oliver Schalk lebt mit seiner Frau heute in Sassnitz. Dort ist er Evangelist und Prediger sowie im Aufbau einer dortigen Gemeinde involviert.

Ablauf

19.00 Uhr	Einlass
19.30 Uhr	Begrüßung – 1. Teil
20.30 Uhr	gemeinsames Essen (erwünscht)
21.00 Uhr	2. Teil
22.00 Uhr	Abschluss

Veranstaltungsort

Landhotel Kirchberg
Eichenweg 2
74592 Kirchberg an der Jagst

Was können Sie in unseren Veranstaltungen erwarten?

Als erstes einige interessante und aufgeschlossene Menschen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Netzwerken und Kennenlernen. Bei einem kleinen Essen in entspannter Atmosphäre hören Sie faszinierende Lebensberichte. Unsere Gastsprecher(innen) zeichnen sich aus durch Authentizität und Offenheit. Hier erfahren Sie aus erster Hand, wie Menschen als Christen leben und welche Erfahrungen sie mit dem Glauben gemacht haben. Bei uns geht

es weniger um Theologie. Es geht vielmehr darum den Glauben praktisch im Alltag zu leben.

Wir freuen uns Sie mit Familie, Kollegen, Freunden, Geschäftspartnern begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Webseite: www.christen-im-beruf.de

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

Anträge frühzeitig stellen: Jahrgänge 1965 bis 1970 müssen ihren Papier-Führerschein bis spätestens 19. Januar 2024 umtauschen

Bis spätestens 19. Januar 2024 müssen alle, die noch einen Papierführerschein besitzen und in den Jahren 1965 bis 1970 geboren sind, ihren Führerschein gegen einen EU-Kartenführerschein umtauschen. Den entsprechenden Antrag kann jeder bei seinem Bürgermeisteramt stellen. Hierfür sind der Personalausweis, der Führerschein und ein biometrisches Passfoto mitzubringen. Der Antrag kann auch vorab auf der Homepage des Landratsamtes unter www.LRASHA.de am PC ausgefüllt werden. Dort sind die erforderlichen Unterlagen aufgeführt. Zu finden ist der Antrag unter „Bürgerservice“ > „Elektronische Dienste“ > „Führerscheine“. Das Landratsamt empfiehlt dringend, den Antrag schon frühzeitig zu stellen, da aufgrund einer kurzfristigen Antragshäufung zum Jahresende erfahrungsgemäß mit längeren Bearbeitungszeiten zu rechnen wäre.

Eine Terminvereinbarung in den Führerscheinstellen des Landkreises ist erforderlich und online unter „Bürgerservice“ > „Elektronische Dienste“ > Onlineterminreservierung möglich.

Hintergrund

In den kommenden Jahren müssen alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, gegen einen befristeten EU-Kartenführerschein ausgetauscht werden. Das wurde vom Bundesrat festgelegt. Durch den Pflichtumtausch soll sichergestellt werden, dass alle Führerscheine in der EU ein einheitliches Muster enthalten, das die aktuellen Anforderungen an die Fälschungssicherheit erfüllt. Für den Umtausch ist eine Staffelung vorgesehen, die sich nach dem Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers bzw. nach dem Ausstellungsjahr richtet. Nach Ablauf der nachfolgenden Fristen verliert der Führerschein demnach seine Gültigkeit. Ein freiwilliger, früherer Umtausch ist jederzeit möglich.

Folgende Fristen gibt es in den kommenden Jahren:

1. Papierführerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt wurden:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
Vor 1953	19. Januar 2033
1959 bis 1964	19. Januar 2023
1965 bis 1970	19. Januar 2024
1971 oder später	19. Januar 2025

2. Kartenführerscheine, die ab dem 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind*:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 bis 2001	19. Januar 2026
2002 bis 2004	19. Januar 2027
2005 bis 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013	19. Januar 2033

*Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

„Singbar!“ - Offenes Singen am Vormittag

Am Donnerstag, 20. April, findet von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr ein Offenes Singen im Ev. Gemeindehaus Blaufelden statt. Unter dem Motto „Singbar!“ singen die Teilnehmer:innen Lieder verschiedener Genres sowie Wunschlieder mit Klavierbegleitung. Die Singleitung hat Bezirkskantorin Stefanie Pfender. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Herzliche Einladung an alle, die gerne nach Herzenslust mit anderen singen wollen!

Allgemeine kirchliche Nachrichten

Spruch zum Gründonnerstag:

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige HERR. (Psalm 111,4)

GOOD NEWS FÜR HOHENLOHE – AM TELEFON

Unter der Telefonnummer 07936/3199990 finden Sie täglich neue Telefonandachten von Good News für Hohenlohe. Sie können sich außerdem sonntags unter der Nummer 07954/9869980 direkt in den Lendsiedler Gottesdienst einwählen.

Hausabendmahl in der Passions- und Osterzeit

Wer in der Passions- und Osterzeit mit seinen Angehörigen, die nicht mehr am Abendmahl in der Kirche teilnehmen können, das Abendmahl feiern möchte, kann sich gerne an sein Gemeindepfarramt wenden.



Große biblische Erzählfiguren nach Egli in der Taufkapelle der Stadtkirche

Ab sofort sind wieder Szenen aus der Passions- und Osterzeit mit den biblischen Erzählfiguren nach Egli in der Taufkapelle in der Kirch-

berger Stadtkirche aufgebaut und laden zur Betrachtung und Meditation ein. Die Kirche ist täglich von 10.00 bis ca. 18.00 Uhr geöffnet.

Evangelische Kirchengemeinde Kirchberg an der Jagst



Gründonnerstag, 6. April 2023

15.30 Uhr Abendmahl im Altenheim „Fürst-Ludwig-Haus“ mit dem Flötenensemble, Pfr. Nowak und Pfr. Wittlinger

18.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Stadtkirche:

Wir feiern das gemeinsame Abendmahl mit den Konfi3-Kindern und den diesjährigen Konfirmanden, ihren Familien **sowie der ganzen Gemeinde.**

Spruch zu Karfreitag:

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Johannes 3,16)

Karfreitag, 7. April 2023

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Stadtkirche mit Pfr. Nowak und dem Kirchenchor.

10.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Hornberg mit Pfr. Nowak

Spruch zu Ostern:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. (Offenbarung 1,18)

Ostersonntag, 8. April 2023

9.30 Uhr Festgottesdienst in der Stadtkirche mit Pfr. Nowak und festlicher Musik mit Max-Dieter Märklin

10.45 Uhr Festgottesdienst in Hornberg mit Pfr. Nowak

Ostermontag, 9. April 2023

Kein Gottesdienst in der Stadtkirche
Einladung nach Lendsiedel oder Mistlau



Ist Ihr Ausweisdokument noch gültig?

Ein gültiger Ausweis gehört ins Reisegepäck!

Hinweise:**Pfr. Nowak hat vom 11. April 2023 - 16. April 2023 Urlaub**

Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Fällen hat vom 11. April 2023 - 13. April 2023 Pfr. Seibold, Hausen am Bach, Tel. 07958/401 und vom 14. April 2023 - 16. April 2023 Pfr. Matthias Hammer, Rot am See, Tel. 07955/2345.

**Krümelmirche am 26. März 2023**

Am vergangenen Sonntag, den 26. März 2023 kamen etwa 30 (Groß-) Eltern und mindestens ebenso viele Kinder zur Krümelmirche am Nachmittag im evangelischen Gemeindehaus zusammen und verbrachten eine fröhliche gemeinsame Zeit mit schönen Liedern, verschiedenen Aktionen und einem Impuls durch Pfarrer Nowak. Kirchenkater Schnurr und Esel Benjamin stimmten alle Besucher*innen auf den kommenden Palmsonntag ein. Die gesamte Krümelgemeinde machte sich dann auf den Weg und begleitete Jesus auf seinem Esel bei seinem Einzug in Jerusalem zum Passahfest. Mit den von



der Krabbelgruppe gefertigten Palmwedeln wurde Jesus freudig begrüßt. Zur israelischen Melodie mit dem Titel „Ich bringe euch den Frieden“ wurde zum Abschluss des Passahfestes gemeinsam in fröhlicher großer Runde getanzt. Danach gab es von der Krabbelgruppe selbst gebackene Esel-Plätzchen und Punsch dazu. Klein und Groß genossen das Verweilen und Beisammensein. Alle waren sich einig: Es war eine wunderschöne, gelungene Krümelmirche. (Beate Scharr)

Wir laden zu weiteren **Krümelmkirchen im Jahr 2023** herzlich ein: **Sonntag, 23. Juli – Sonntag 15. Oktober – Sonntag, 17. Dezember 2023**

Das Krümelmkirchenteam: Flemming Nowak, Sonja Kämmlein, Beate Scharr, Julia Schmehl und Sabine Schumacher-Kappeller.

**Evangelische Kirchengemeinde Gaggstatt-Mistlau****Gründonnerstag, 6. April 2023**

19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Einzelkelch) in Beimbach (Pfr. Reinhard Hoene)

Karfreitag, 7. April 2023

9.00 Uhr Gottesdienst in Mistlau (Pfr. Reinhard Hoene)
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Gaggstatt (Einzelkelch) (Pfr. Reinhard Hoene), mitgestaltet vom Gesangverein

Ostersonntag, 9. April 2023

9.15 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor (Pfr. Reinhard Hoene)
9.30 Uhr Festgottesdienst in Beimbach, mitgestaltet vom Posaunenchor und Kirchenchor (Pfr. Reinhard Hoene)
10.30 Uhr Familiengottesdienst in Gaggstatt mitgestaltet vom Posaunenchor (Pfr. Reinhard Hoene)

Ostermontag, 10. April 2023

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelch) in Mistlau (Pfr. Reinhard Hoene)

Donnerstag, 13. April 2023

19.30 Uhr „Auszeit am Donnerstag“ –in der Nikolauskirche Mistlau

Hinweise:**Urlaub**

Pfr. Hoene hat vom 11. April 2023 - 16. April 2023 Urlaub. Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Fällen hat Pfarrer Bastian Hein, Hengstfeld, Tel. 07955 2246.

Voranzeige:**Mittwoch, 19. April 2023, 20.00 Uhr, Anmeldung zur Konfirmation 2024 in der Pfarrscheuer Gaggstatt**

Wir laden alle Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Eltern ein. Es sollen jene Jugendliche angemeldet werden, die jetzt im 7. Schuljahr sind und bis September 2024 14 Jahre alt werden. Weitere Informationen finden Sie im Gemeindebrief, der diese Tage in die Häuser gebracht wurde.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Pfr. Hoene, Tel. 07954/618

Evangelische Kirchengemeinde Lendsiedel**Gründonnerstag, 6. April 2023**

Link: <https://youtube.com/live/2uRo5bDRoV0?feature=share>
19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmandenabendmahl mit Pfr. Hansjörg Wittlinger

Karfreitag, 7. April 2023

Link: <https://youtube.com/live/GVREnyBMHSY?feature=share>
10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche mit Pfr. Hansjörg Wittlinger und dem Kirchenchor. Wir feiern Abendmahl im Gottesdienst.

Ostersonntag, 9. April 2023

Link: Good News für Hohenlohe https://youtube.com/live/5OzLHQ6_iA?feature=share

6.00 Uhr Osterweg auf dem Friedhof
Wir treffen uns auf dem Friedhof und genießen zusammen, wie der Ostertag erwacht. Wir gehen gemeinsam Schritte durch die unglaubliche Geschichte, die Gott mit uns Menschen geht. Dazu hören wir Bibeltexte und singen Lieder. Herzliche Einladung zum Wunder des Ostermorgens.

7.15 Uhr Osterfrühstück im Gemeindesaal
Herzliche Einladung zum gemeinsamen Start in den Ostermorgen auch an die, denen 6.00 Uhr wirklich zu bald ist.

9.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor

10.00 Uhr Festgottesdienst in der Stephanuskirche mit dem Posaunenchor

Ostermontag, 10. April 2023 – kein Stream

9.00 Uhr Familienfrühstück mit der Kinderkirche im Gemeindesaal

10.00 Uhr Familiengottesdienst im Gemeindesaal
Wie im vorherigen Jahr lädt die Kinderkirche die Gemeinde zu sich am Ostermontag ein. Wir fangen um 9.00 Uhr mit Frühstück im Gemeindesaal an. Ab ca. 10.00 Uhr feiern wir im Gemeindesaal gemeinsam Kindergottesdienst. Alle sind herzlich willkommen.

**Dienstag, 11. April 2023**

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindesaal

Mittwoch, 12. April 2023

17.00 Uhr Friedensgebet in der alten Bank

18.30 Uhr Musikteamprobe im Gemeindesaal

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindesaal

20.00 Uhr Gebetsspaziergang: Treffpunkt Kirche

Donnerstag, 13. April 2023

16.15 Uhr Kinderstunde im Gemeindesaal

18.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindesaal

Hinweise:

Pfr. Wittlinger hat vom 11. April 2023 - 13. April 2023 Urlaub: Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Fällen: Pfr. Bastian Hein, Hengstfeld, Tel. 07955 2246.

Evangelische Kirchengemeinde Tiefenbach – Triensbach – Lobenhausen

Karfreitag, 7. April 2023

20.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Lobenhausen (Pfrin. Nelius-Böhringer) mit Kirchenchor

So., 9. April 2023

20.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst in Triensbach

10.30 Uhr Gottesdienst in Lobenhausen (Pfrin. Nelius-Böhringer)

10.30 Uhr Kinderkirche in der Pfarrscheuer

Mo., 10. April 2023

20.30 Uhr Gottesdienst in Triensbach (Dekanin Frau Wagner) mit Kirchenchor

Mi., 12. April 2023**Pfarrscheuer**

19.45 Uhr Kirchenchor

20.00 Uhr Oberlinhaus KGR – Sitzung; Vorschau

Do., 20. April 202314.00 Uhr Pfarrscheuer Seniorenkreis mit Manuela Hügelmaier
Thema: Tee

Katholische Kirchengemeinde St. Michael Rot am See/Wallhausen/Kirchberg

Pfarrbüro:

Am Eichenhain 2, 74585 Rot am See, Telefon 07955/925043,
E-Mail: StMichael.RotamSee@drs.de

Bürozeiten: Unser Pfarrbüro ist mittwochs von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr besetzt.

Pfarrer Bernhard Fetzer

Telefon 07955/925045

Gemeindereferentin Petra Dostan

Telefon 07935/726438

Beerdigungsdienst: Pfarrer Bernhard Fetzer**Kirchen geöffnet**

Unsere Pfarrkirche St. Michael in Rot am See ist dank der Bereitschaft von Freiwilligen aus der Gemeinde auch außerhalb der Gottesdienste zum persönlichen Gebet geöffnet von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Vielen Dank für diesen ehrenamtlichen Dienst!

Karfreitag – Fast- und Abstinenztag – 7. April 2023

Schriftlesungen: Jes 52, 13 – 53, 12; Hebr 4, 14-16; 5, 7-9

11.00 Uhr Kinderkreuzweg in Langenburg

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Gerabronn

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Schrozberg

17.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Rot am See

19.00 Uhr Karmette in Bartenstein

Karsamstag – Tag der Grabesruhe des Herrn – 8. April 2023

17.30 Uhr Auferstehungsfeier für Familien in Langenburg

20.00 Uhr Feier der Osternacht in Rot am See

20.30 Uhr Feier der Osternacht in Gerabronn

22.00 Uhr Feier der Osternacht in Schrozberg

Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn – 9. April 2023

Schriftlesungen: Apg 10, 34a.37-43; Kol 3, 1-4; Joh 20, 1-9

Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Ostermontag, 10. April 2023

Schriftlesungen: Apg 2, 14.22-33; 1. Kor 15, 1-8.11; Lk 24, 13-55

Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag

Schriftlesungen: Apg 2, 42-47; 1. Petr 1, 3-9; Joh 20, 19-31

Samstag, 15. April 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

Sonntag, 16. April 2023

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunion in Langenburg

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen**Montag, 17. April 2023**

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern in Langenburg

Ostergruß

In dieser Woche feiern wir das Hauptfest unseres Glaubens. In den gottesdienstlichen Büchern heißen sie „Drei Österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und von der Auferstehung des Herrn“. Wir tauchen ganz tief ein in das Geheimnis unseres Glaubens: Jesus lädt die Apostel zu seinem Letzten Abendmahl ein, er geht hinaus in die Nacht am Ölberg, wird gefangen genommen, vor Pontius Pilatus geführt, verurteilt und auf den Kreuzweg getrieben. Auf Golgota angekommen, wird er gekreuzigt und stirbt. Simon von Cyrene bettet den Leichnam in ein Grab. Die Jünger schließen sich verzweifelt ein – wie wird es weitergehen? Am Sabbat bleiben alle im Haus. Am Morgen des ersten Tages der Woche – frühmorgens, als es noch dunkel war – eilen die Frauen zum Grab und finden es leer. Und dann begegnet er ihnen: er ist auferstanden! Er lebt!

Gerade in diesen Tagen, da unsägliche Bilder von Leid, Elend, Not und Tod auf uns einströmen, bleibt dies unsere einzige Hoffnung. Jesus lebt und wir dürfen zu ihm gehören. Egal wo und wie Sie in diesem Jahr Ostern feiern, unser Glaube kann Ihnen Kraft und Hoffnung schenken.

Die Gottesdienste der österlichen Tage betreffen alle Bereiche unseres Lebens. Nehmen Sie sich ganz persönlich Zeit und denken ganz bewusst daran: Jesus Christus ist diesen Weg für uns gegangen – gehen wir mit IHM! Nichts soll uns von IHM trennen! Christus ist erstanden – er ist wahrhaft auferstanden!

In den sechs Kirchengemeinden unserer Seelsorgeeinheit finden zu allen Zeiten Gottesdienste statt. Wenn Ihr Wunschtermin nicht dabei sei sollte, schauen Sie doch einfach in der Nachbargemeinde vorbei.

Herzliche Ostergrüße – Ihr Pfarrer Bernhard Fetzer

Für die Seelsorgeeinheit: Kinderkreuzweg für Familien in Langenburg

Am Karfreitag, 7. April um 11.00 Uhr begehen wir in Langenburg auf ganzheitliche Weise die Stationen des Kreuzweges und treffen uns vor der kath. Kirche. Bei schönem Wetter findet der Weg um die Kirche statt, bei schlechter Witterung gehen wir in die Kirche. Herzliche Einladung an alle Familien und Interessierten unserer Seelsorgeeinheit.

Verantwortlich: Gemeindereferentin Petra Dostan

Für die Seelsorgeeinheit: Auferstehungsfeier für Familien am 8. April um 17.30 Uhr in Langenburg

Wir feiern Ostern – das Fest der Auferstehung und des Lebens! Beim klassischen Osterfeuer vor der kath. Kirche beginnen wir mit dem Entzünden der Kerzen und erleben später die Geschichte von der Auferstehung Jesu. Damit alle das Osterlicht mit nach Hause nehmen können, benötigt jeder ein Transportgefäß (Windlicht, Laterne oder Ähnliches). Bitte mitbringen! Herzliche Einladung an alle Familien und Interessierten!

Verantwortlich: Gemeindereferentin Petra Dostan

Für die Seelsorgeeinheit: Rückblick Kirche Kunterbunt – Jesus bei Zachäus zu Gast

„Einfach spitze“, dass so viele Familien mit uns die Zachäusgeschichte am So., 26. März 2023, im evang. Gemeindehaus in

Schrozberg erlebt haben. Alles drehte sich rund um den Betrüger Zachäus, der gleich zu Beginn den Kindern an der Zollstation die Bonbons abnahm – den sogenannten Wegzoll.

Während der Bewegungsgeschichte waren alle gefordert und haben erfahren, wie Jesus bei Zachäus zu Gast sein wollte.

An den Kreativstationen wurden Willkommensschilder graviert, Handabdruckbäume gestaltet, Kerzen für das Essen mit Jesus verziert, auf die Leiter geklettert, um Jesus zu entdecken, Brezeln auf Zehenspitzen geschnappt usw.

Der wilde und kunterbunte Sonntagnachmittag endete mit der gemeinsamen Feierzeit. Da wurde allen klar, dass Jesus bei jedem von uns zu Gast sein will.

Das Kuchenbuffet war bombastisch. An einer großen Tafel saßen wir zum Abschluss alle zusammen.

Herzlichen Dank an das KIKU-Team, den Helfer:innen, den Besucher:innen und den vielen Kuchen- und Geldspendern.

AUFGEPASST!! Mitarbeiter:innen für unser KIRCHE-KUNTERBUNT-TEAM gesucht!

Damit unsere erfolgreiche Kirche Kunterbunt weitermachen kann, brauchen wir Menschen, die uns unterstützen (gerne auch punktuell).

Wir brauchen:

- Menschen, die den Küchendienst (2 bis 3 Stunden) an der KIKU übernehmen (gerne im Team)
- Menschen, die mit uns planen und auch bei der Durchführung helfen
- Menschen, die uns durch ihr Gebet begleiten

Evangelische Freikirche Gemeinde Gottes

Ahornstr. 20, Kirchberg
www.gemeinde-gottes-kirchberg.de

Karfreitag, den 07. April 2023

10.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Ostersonntag, den 09. April 2023

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 12. April 2023

19.00 Uhr Gebets- und Bibelkreis

Neuapostolische Kirche Ilshofen-Kirchberg

Ludwigstraße 23 in Ilshofen

Sonntag, 9. April 2023

10.00 Uhr Übertragung des Festgottesdienstes zu Ostern nach Crailsheim, Kalkäckerstraße 23

Mittwoch, 12. April 2023

20.00 Uhr Gottesdienst

Resse - TSG Kirchberg

3:5 (3:2)

Tore für die TSG: Andreas Garmatter, Thomas Schenkel, Till Roesner

Die Resse bot dem Tabellenführer einen tollen Kampf und führt sogar bis zur Halbzeit. Der rüde gefoulte Abteilungsleiter blieb vom Punkt eiskalt und erzielte die Führung. Den zwischenzeitlichen Ausgleich besorgte dann Routinier Thomas Schenkel nach einem Eckball. Und der Bart kann nun ab. Till Roesner erzielte die Halbzeitführung. Nach der Pause konnten die gut aufgestellten Vellberger das Blatt leider noch zu ihren Gunsten wenden. Trotzdem eine Leistung, die Hoffnung macht!

Ankündigungen

Die Durststrecke muss enden. Am besten schnell und am Osterwochenende!

Doppelspieltag am Osterwochenende

21. Rundenspiel - Auswärtsspiel beim SV Gründelhardt-Oberspeltach - Karsamstag, 08.04.23

Erste: 15.30 Uhr

Resse: 13.30 Uhr

22. Rundenspiel - Derby im Heimspiel gegen den TSV Dünsbach - Ostermontag 10.04.23

Erste: 15.00 Uhr

Kein Reservespiel

23. Rundenspiel - Derby in Rot am See - Sonntag 16.04.23

Erste: 15.00 Uhr

Resse: 13.00 Uhr

Abteilung Turnen



Fitness Kurse mit Christine ab Dienstag 18.04.2023

10 mal:

**19 - 19:55 Uhr: BodyFit
(Schwerpunkt Rücken)**
(Mitglieder 35 € / Nichtmitglieder 40 €)

20:05 - 21:35 Uhr: Hatha Yoga
(Mitglieder 70 € / Nichtmitglieder 80 €)

Südstraße 19, 74532 Ruppertsshofen

**Anmeldung unter: 0176-84122721
christine.burkert@gmail.com**

TSG Kirchberg Jagst 1861 e.V.
Fußball – Tanzen – Turnen – Tischtennis – Tennis

VEREINSMITTEILUNGEN

TSG Kirchberg



Aktive

TSG Kirchberg - TSV Vellberg 0:2 (0:0)
Tore: 0:1 Mario Gmach (81.), 0:2 Kubilay Köksal (91., FE)

In der ersten Halbzeit hatten die Gastgeber eine dicke Chance durch Nils Schüttler, dieser konnte den Ball aus dem Gedränge heraus nicht im Tor unterbringen. Die Vellberger hatten ihrerseits drei dicke Möglichkeiten, Andreas Volzer und Mario Gmach nutzten ihre Eins-gegen-eins-Situationen nicht zur Gästeführung. Nach der Pause plätscherte das Spiel ein wenig vor sich hin und es ergaben sich wenige Halbchancen. Nach einem Abwehrfehler in der TSG-Hintermannschaft machte es Gmach dann besser und erzielte alleine vor dem Tor den Führungstreffer. Marius Keck vergab dann kurz vor dem Ende freistehend die klare Chance zum Ausgleich und jagte den Ball in die Wolken. In der Nachspielzeit erzielte dann Kubilay Köksal das zweite Tor der Gäste vom Punkt. Vellberg war tendenziell die bessere Mannschaft und verdient sich so die drei Punkte.

Landfrauen Kirchberg/Jagst-Lendsiedel



Schöne und gesunde Füße

Zum Vortrag mit der Fußpflegerin Christina Frank am **Freitag, 21. April um 19.30 Uhr** im Gemeindesaal Lendsiedel wird herzlich eingeladen. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ausflug in den Raum Miltenberg

Donnerstag, 27. April 2023, Programm siehe unter Veröffentlichung des Bauernverbandes im Amtsblatt KW 13, Anmeldung bei Inge Präger, Tel. 8568

Familienrituale mit Kindern

Vortrag von Regina Bräuninger, **Freitag, 28. April um 19.30 Uhr** im Gemeindesaal Lendsiedel

Ausflug zum Fuchsienmarkt nach Wemding und Obere Mühle in Laub

Am **Samstag, 20. Mai** fahren wir zur Oberen Mühle nach Laub. Dort steht sowohl die Besichtigung der Mühle wie auch eine Planwagenfahrt auf die Spargelfelder an. Anschließend werden wir mit einem 3-gängigen Spargelmenü verwöhnt und können im Hofladen einkaufen. Am Nachmittag geht es weiter zum Fuchsienmarkt in Wemding, wo gemütlich durch die Stadt gebummelt werden kann und die Fuchsien nicht nur bestaunt, sondern natürlich auch



käuflich erworben werden können. Es besteht Gelegenheit zur Turmbesteigung der Stadtkirche sowie zum Besuch der Wallfahrtskirche in Wemding, ansonsten genügend Zeit um gemütlich Kaffee zu trinken oder ein Eis zu essen. Abfahrt gegen 8.00 Uhr, Rückfahrt gegen 17.30 Uhr.

Preis für Fahrt, Mittagessen und Führungen ca. 45,- EUR, Nichtmitglieder 50,- EUR.

Anmeldungen bei Rose Möbius, Tel. 422.

Freilichtspiele in Dinkelsbühl „Komm gib mir deine Hand“

Wir planen einen Besuch der Freilichtspiele in Dinkelsbühl am **Mittwoch, 5. Juli 2023**. Gespielt wird das Stück „Komm gib mir deine Hand“ - eine musikalische Komödie über das Lebensgefühl der 60er-Jahre mit Songs wie „Bridge over Troubled Water“, „All you need is Love“, „Lola“ oder „Sehnsucht“, die längst zu Klassikern aufgestiegen sind. Zuvor kehren wir bei Familie Lang im Biergarten im Goldenen Hirsch mitten in Dinkelsbühl ein. Dort sind Plätze für uns reserviert. Zum Freilichttheater sind es von dort 5 Minuten Fußweg. Abfahrt gegen 16.30 Uhr in Fahrgemeinschaften. Beginn des Theaters ist um 19.30 Uhr. Alle Zuschauerplätze sind überdacht - also wetterunabhängig. Die Karte kostet 17,- EUR; Rentner 16,- EUR. Anmeldungen bitte bis 30.4.2023 bei Birgit Walter, Tel. 644.

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich eingeladen.

Seniorenclub Kirchberg

Einladung zur Ausflugsfahrt und Besichtigung der Krypta in Unterregenbach am 19. April 2023

Die Ausflugsfahrt führt uns von Kirchberg nach Langenburg zum Café Bauer. Nach dem Besuch im Café Bauer werden wir zur Kryptabesichtigung nach Unterregenbach weiterfahren.

Vor der Kirche in Unterregenbach wird uns Herr Hans-Jörg Wilhelm empfangen. Herr Wilhelm wird uns durch die interessante und baugeschichtlich einmalige Anlage in Baden-Württemberg führen. Er wird uns die Entstehungsgeschichte der Krypta sowie die der über ihr erbauten Wallfahrtskirche erläutern und die Bedeutung der nur kurzen, wenige Jahrzehnte bestehenden Pilger- und Wallfahrtskirche aufzeigen.

Den Abschluss unserer Ausflugsfahrt werden wir im Lamm in Rot am See mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen. Wir können um 13:00 Uhr in Gagggstatt, um 13:10 Uhr im Tal, um 13:15 Uhr am Frankenplatz, um 13:20 Uhr an der Haller Straße und um 13:30 Uhr in Lendsiedel zusteigen.

Der Fahrkostenbeitrag und der Beitrag für Eintritt und Führung durch die Krypta in Unterregenbach liegt bei 16,00 € pro Person. Ihre Anmeldung richten Sie bitte unter der Festnetz Nr. 07954/8958 an Friedrich Bröcheler. Gegebenenfalls sprechen Sie bitte Ihre Anmeldung auf den Anrufbeantworter.

Sie können sich auch beim Seniorenkaffee für die jeweiligen Ausflüge anmelden.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Mit freundlichen Grüßen, Dorothee Vetter, Friedrich Bröcheler

Förderverein Hofgartenfest

EINLADUNG

zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Hofgartenfest am 20. April um 19.00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Kirchberg

Tagesordnung

- 1 Begrüßung
- 2 Bericht der Vorstandschaft
- 3 Bericht der Kassiererin
- 4 Bericht der Kassenprüfer
- 5 Entlastung des Vorstandsteams
- 6 Wahlen
- 7 Vorbesprechung Hofgartenfest 2023
- 8 Sonstiges

Anträge zur Aufnahme weiterer Angelegenheiten auf die Tagesordnung können bis spätestens eine Woche vor dem Tag der Mitgliederversammlung bei den Vorsitzenden schriftlich gestellt werden. Über Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung, die erst in der Versammlung gestellt werden, beschließt die Mitgliederversammlung.

Zum Besuch der Sitzung wird herzlich eingeladen.

Gez. Jürgen Grasmüller, Vorstandsteam

Senioren genossenschaft Kirchberg/Jagst



„**Montags-Strickfrauen**“: Jeden Montag und bis auf Weiteres jeden Donnerstag zwischen 14.00 und 16.00 Uhr treffen wir uns regelmäßig zur verabredeten Zeit, um bei einer Tasse Kaffee oder Tee zu stricken, zu häkeln, Tipps und Tricks (und anderes) auszutauschen.

Der Offene Donnerstags-Treff findet bis auf Weiteres nicht statt. Bitte beachten Sie die Aushänge am SENGENO-Büro.

Fahrsicherheitstraining für SENGENO-Mitglieder am Samstag den 22. April 2023, 8.30 Uhr in Zusammenarbeit mit der Fahrschule Widmann. Zunächst eine kurze Schulung zur Theorieauffrischung in der Fahrschule Widmann, Kirchberg, Poststraße 8. Anschließend Fahrt mit dem eigenen Auto zum Betriebsgelände der Fa. Rollmann nach Schnellendorf. Dort findet dann das Fahrsicherheitstraining durch Herrn Widmann statt. Die Teilnehmerzahl ist auf mind. 5, max. 10 Personen beschränkt. Der Kostenbeitrag je Person beträgt 70 €.

Anmeldung ab sofort per E-Mail info@sengeno-kirchberg.de oder telefonisch bei Birgit Flad, 07954/8564.



Veranstaltung zum 10-jährigen Bestehen SENGENO

Wir bieten unseren Mitgliedern eine *Busfahrt zum Blühenden Barock* nach Ludwigsburg an.

Termin: Samstag, **6. Mai 2023, 10.00 Uhr**, Treffpunkt Frankenplatz.

Besuch der Gärten (Friedrichsgarten – Mathildengärten – Sardischer Garten – Orangerie)
Fahrt und Einkehr in Eschental (Landhotel)
Rückkehr in Kirchberg (ca. 19.00 Uhr)

Anmeldung ab sofort per E-Mail info@sengeno-kirchberg.de oder telefonisch bei Birgit Flad, 07954/8564. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Kontakt: über **SENGENO-Büro:** Poststraße 10 (Tel. 07954/2980137, E-Mail: info@sengeno-kirchberg.de) oder direkt an unsere Kontaktpersonen: Simone Bareiß, Tel. 921712; Erika Kellermann, Tel. 8129; Peter Seitz, Tel. 8550; Dorothee Vetter Tel. 8693; Margit Weinhold, Tel. 8891; Frieder Wurziger, Tel. 01575/8484067.

Der Vorstand

Kreisgruppe Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Schwäbisch Hall

Am 5. Dezember 1947 wurde die SDW in Bad Honnef gegründet und ist damit einer der ältesten Naturschutzverbände in Deutschland. Heute engagieren sich in den 15 Landesverbänden rund 25.000 Mitglieder aktiv für den Wald. Waldbezogene Bildung für Kinder und Jugendliche sowie Schulungen für Erzieher:innen und Lehrkräfte bilden gemeinsam mit dem aktiven Waldschutz und -erhalt den Schwerpunkt der Arbeit.

Wald weiter in der Krise

Der bundesweite Waldzustandsbericht bestätigt leider die ernste Lage unserer Wälder. Die Trockenheit des Sommers 2022 hat die schlechte Lage der Wälder weiter verschärft, die seit 2018 aus der Kombination von Sturm, Trockenstress und Insektenbefall resultiert. Bisher ist eine halbe Million Hektar Waldfläche verloren gegangen.

„Klimaschutz ist Waldschutz“, so bringt es der Forstreferent Jonas Brandl der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) auf den Punkt, „Nur ein gesunder Wald ist langfristig Klimaschützer und zurzeit ist der Wald leider vielerorts sehr geschwächt. Damit er wieder zu Kräften kommt, bedarf es zweierlei Dinge. Erstens der Reduktion von Treibhausgasemissionen und zweitens den aktiven Waldbau. Wir müssen alle an einem Strang ziehen, nur dann kann der Wald sein volles Potenzial als Klimaschützer entfalten.“ Inzwischen leidet die Fichte nicht nur im Flachland, sondern auch auf Standorten mit guter Wasserversorgung und in oberen Höhenlagen der Mittelgebirge. Bei der gemeinen Waldkiefer sind nur noch 13 Prozent gesund. Auch die Laubbäume leiden unter mangelnden Niederschlägen und hohen Temperaturen. 45 Prozent der Buche sind deutlich geschädigt, bei der Eiche liegt der Anteil deutlicher Kronenschäden bei 40 Prozent.

In vielen Regionen ist gerade in der Vegetationsperiode von März bis August 2022 sogar noch weniger Regen gefallen als in den

Extremjahren 2018 und 2019. Die geschwächten Bäume sind dann zusätzlich von drei Generationen von Borkenkäfern befallen worden. Durch den Mangel an Wasser konnten die Bäume sich nicht mit Harz gegen die Schädlinge wehren.

Seit 2019 unterstützt die SDW die Forstpartie mit ihren Waldschutz-Aktivitäten im Bereich Baumpflanzungen und hat in dieser Zeit weit mehr als 1 Million Bäume gepflanzt. Die SDW nutzt dazu auch den „Tag des Waldes“ und den von ihr initiierten „Tag des Baumes“. Besonders auf Flächen mit Monokulturen müssen vielfältige, klimastabile Mischwälder mit hohem Laubholzanteil entstehen, die zukünftig das Landschaftsbild neu prägen werden. Die sinnvolle Kombination aus einer Waldbewirtschaftung, die den Naturschutz mitdenkt, einer natürlichen Verjüngung sowie gezielter Pflanzungen ist der Weg der Wahl für die SDW. Denn nur so werden zeitnah klimaangepasste Wälder geschaffen und der Walderhalt gesichert. Zu den am häufigsten gepflanzten Baumarten zählen Trauben-/Stieleiche, Hainbuche, Weißtanne und Esskastanie.

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) unterstützt deshalb mit ihren 25.000 Mitgliedern die Wiederbewaldung der Flächen in klimaangepasste Mischwälder.

Kleintierzuchtverein Z 239 Kirchberg/Jagst

Am Freitag, 21. April 2023 findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Röder in Lendsiedel die Jahres-Hauptversammlung unseres Vereins mit folgender Tagesordnung statt:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2.) Totenehrung
- 3.) Bericht Schriftführer
- 4.) Bericht Kassier
- 5.) Bericht der Kassenprüfer
- 6.) Bericht Zuchtwart Kaninchen
- 7.) Bericht Zuchtwart Geflügel
- 8.) Bericht des Jugendleiters
- 9.) Entlastung der gesamten Vorstandschaft
- 10.) Anträge/Verschiedenes/Aussprachen (z. B. Abstimmung über die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge)
- 11.) Schlusswort

Anträge können bis 14.04.2023 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Tobias Hornung, Rosenstraße 15, 74592 Kirchberg/Jagst gestellt werden.

Wir laden zu dieser Veranstaltung alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein.
Die Vorstandschaft



AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

DLRG-Ortsgruppe Gerabronn

Wir trainieren immer donnerstags zu folgenden Zeiten:

1. Gruppe 17.00 – 17.30 Uhr Schwimmanfänger
2. Gruppe 17.30 – 18.00 Uhr Aufbaugruppe
3. Gruppe 18.00 – 18.40 Uhr Fortgeschrittene
4. Gruppe 18.40 – 19.25 Uhr Rettungsgruppe
5. Gruppe 19.25 – 20.15 Uhr Leistungsgruppe
6. Gruppe 20.15 – 21.00 Uhr Runter vom Sofa!

Bezirksimkerverein Gerabronn

Herzliche Einladung zur Völkerbeurteilung am 14. April 2023 um 18.00 Uhr auf dem Schlossparkplatz in Schrozberg.

Wir fahren dann gemeinsam zu Völkern von Hartmut Gerlinger, der mit Dadant arbeitet. Wir sind gespannt, wie die Völker den Winter überstanden haben.

Wie immer soll auch der Austausch und das Miteinander nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

Die Vorstandschaft

Schützenverein Bölgental

Vorankündigung: Schützenhausöffnung in Bölgental am Karfreitag

Nach der Winterpause starten wir wieder in die neue Saison. Der Startschuss ist die Schützenhausöffnung am Karfreitag. Wie gewohnt bieten wir an diesem Tag wieder den traditionellen **Starkbieranstich** sowie verschiedene Fisch- und Käsespezialitäten an. Nachmittags gibt es zudem noch Kaffee und selbst gebackenen Kuchen.

Bei schönem Wetter bietet sich das Schützenhaus optimal als Wanderziel oder Rastmöglichkeit einer Wanderung durch das schöne Gronach- und Jagsttal an.

Über einen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Süddeutsche Gemeinschaft Leofels

Mittwoch, 05.04.2023

14.30 Uhr Kinderstunde

Karfreitag, 07.04.2023

15.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Samstag, 08.04.2023

20.00 Uhr Abschlussabend:

„6 Wochen mit“- - das Entdeckerbibelstudium gemeinsamer Lobpreis, Bibeltext gemeinsam lesen, Austausch, am Leben teilhaben lassen, intensive Gemeinschaft auf begrenzte Zeit erleben ...- in LEOFELS!

20.00 Uhr Jugendkreis

Ostersonntag, 09.04.2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Mittwoch, 12.04.2023

Osterferien!

Freitag, 14.04.2023

Keine Jungschar – OSTERFERIEN

Teenkreis nach Absprache!

Samstag, 15.04.2023

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 16.04.2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Harmonika-Verein Ilshofen

Einladung zur Mitgliederversammlung 2023

wir laden herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung am **Montag, 24.04.2023 um 19.15 Uhr** im **Probenraum** im Untergeschoss der Grundschule Oberaspach, 74532 Ilshofen-Oberaspach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Jahresbericht des Vorstandes
2. Jahresbericht der Kassiererin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes und der Kasse
5. Anpassung der Mitglieds- und Ausbildungsgebühren
6. Neuwahlen
7. Bericht des Dirigenten
8. Verschiedenes

Anträge, die der Mitgliederversammlung zur Entscheidung vorgelegt werden sollen, sind spätestens bis zum 17.04.2023 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen. Mündliche Anträge können nicht behandelt werden.

Der gesamte Vorstand freut sich auf Ihr Kommen.

Viele Grüße

gez. Jochen Ritz, 1. Vorsitzender

Ist Ihr Ausweisdokument noch gültig?



Ein gültiger Ausweis gehört ins Reisegepäck!



LUST AUF EIN INNOVATIVES TEAM?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen **Mitarbeiter** (m/w/d)

für die **Zentrale Sterilgutversorgungsabteilung**
mit einem Beschäftigungsumfang von **50 %**

Voraussetzung ist eine **Ausbildung** im medizinischen oder pflegerischen Bereich. Wünschenswert ist der **Fachkundelehrgang I** oder die Bereitschaft diesen zu absolvieren.

LUST BEKOMMEN? DANN FREUEN WIR UNS AUF IHRE BEWERBUNG über unser Online-Bewerbungsformular oder schriftlich an die Pflegedienstleitung.

Für Fragen steht Ihnen die Pflegedienstleitung,
Frau Bolte, unter Tel. 07951/490-130
gerne zur Verfügung.



Klinikum Crailsheim | Gartenstr. 21 | 74564 Crailsheim
www.klinikum-crailsheim.de

Das Mitteilungsblatt

*ist ein Stück
Heimat ...*

... und eine Anzeige erweckt hier
besondere Aufmerksamkeit.

Abfallbewusstsein zeigt sich bereits beim Einkaufen!!!

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung, 74592 Kirchberg/J.
Telefon 0 79 54/98 01-0, Telefax 98 01-19
E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg-Jagst.de
Internet: www.kirchberg-jagst.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Stefan Ohr oder sein Vertreter im Amt

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH

Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Tel. 0 79 53/98 01-0,
Fax 0 79 53/98 01-90, Internet: www.krieger-verlag.de

Redaktionsschluss: jeweils Mo. 10.00 Uhr

eurONATUR STIFTUNG

Naturschutz ohne Grenzen



Seit über 25 Jahren verbinden wir europaweit Menschen und Natur über Ländergrenzen hinweg. Gerne informieren wir Sie über unsere Projekte.

Sabine Günther

Telefon + 49 (0) 7732/92 72-17

sabine.guenther@euronatur.org

www.euronatur.org



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
baldmöglichst **in Teilzeit** einen

Mitarbeiter (m/w/d) im Textsatz

zum Anlernen in die Text- und Bildbearbeitung für die von uns herzustellenden Mitteilungsblätter. Eine Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf wäre für Ihre Aufgabe sehr von Vorteil.

Wichtige Voraussetzung für die Einarbeitung in Ihr neues Aufgabengebiet sind ein sicherer Umgang mit dem PC/ Mac (vorzugsweise InDesign).

Wenn Sie an einem sicheren Dauerarbeitsplatz interessiert sind, reichen Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post bei uns ein.



Krieger-Verlag

Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103 • 74568 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0

verwaltung@krieger-verlag.de

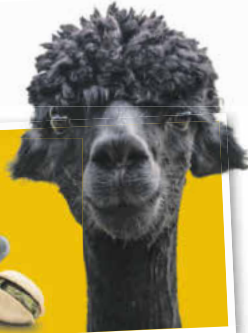
Hören begeistert!

auric
HÖRGERÄTE

CHIC HÖREN!

**AUCH MIT HÖRGERÄTEN
GUT AUSSEHEN**

Testen Sie zum Beispiel das Silk X von Signia



auric Hörcenter in Schroberg
Brunnenstraße 3 · Telefon: (07935) 7 21 00
E-Mail: schroberg@auric-hoercenter.de

auric Hörcenter in Schwäbisch Hall
Neue Straße 23 · Telefon: (0791) 97 80 67 50
E-Mail: sha@auric-hoercenter.de

Jetzt Termin online vereinbaren: www.auric-hoercenter.de

Mitarbeiter (m/w/d) auf 520-Euro-Basis gesucht

von Mo. - Fr. jede zweite Woche von ca. 10.00 bis ca. 14.00 Uhr

Ihr Aufgabenbereich ist die Essensausgabe sowie die Reinigung des Thekenbereichs und der Essensbehälter in einer Betriebskantine in Crailsheim. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Sie werden von uns sorgfältig eingelernt.



Sie sind interessiert?

Dann rufen Sie uns einfach in unserem Büro in Rot am See an:
Telefon 0 79 55/38 82 80 www.dreher-vs.de

ZANZINGER
WINTERGÄRTEN
FENSTER • TÜREN

Zanzinger GmbH • Hauptstr. 21
74564 Crailsheim-Triensbach
Tel. 0 79 54/3 41 • www.zanzinger-gmbh.de
info@zanzinger-gmbh.de

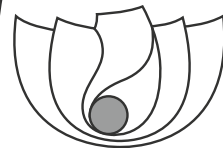


Besuchen Sie unsere Ausstellung

Handwerksbetrieb des Jahres 2020 der Stadt Crailsheim!

GROSSE INNENAUSSTELLUNG

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · www.maurer-grabmale.de

Ihre Ansprechpartner



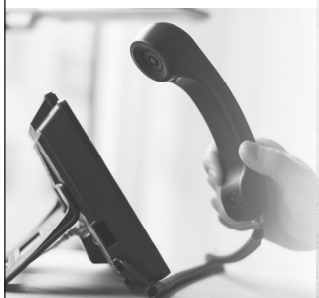
Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

*Wir kümmern uns
um Ihr Anliegen!*

Vorwahl:
0 79 53

*Schneller
zum Ziel!*

- Durchwahl:**
- 98 01-0 Zentrale, Anzeigenannahme
 - 98 01-20 Buchhaltung
 - 98 01-21 Rechnungsstellung
 - 98 01-23 Austrägerverwaltung
 - 98 01-40 Anzeigensatz Ansprechpartner für Datentransfer per E-Mail
 - 98 01-37 Redaktionssystem
 - 98 01-90 Telefax



euronatur

Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.

Interessiert?
Wir informieren Sie gerne.
Bitte wenden Sie sich an:

Sabine Günther
Telefon +49 (0)7732/9272-0
testamentsspende@euronatur.org



Wir suchen Steinmetz-Helfer

in VZ, bevorzugt mit Führerschein C1E, alt Klasse 3.

HAAS
GmbH
GRABMALE
NATURSTEINARBEITEN

haas-natursteine.de

Bewerben Sie sich!
74542 Braunsbach
Geislinger Str. 18
Telefon 07906 277
Fax 07906 260

E-Mail: haasgmbh@t-online.de



RuheForst Landhege

Führungen 2023

April:	/ 19.04.	15.00 Uhr
Mai:	10. / 24.05.	15.00 Uhr
Juni:	14. / 28.06.	15.00 Uhr



Treffpunkt: Infotafel am Parkplatz, Dauer: ca. 1 Std.

www.ruheforst-landhege.de

Tel: 09861/404-512



unter allen wipfeln ist ruh'